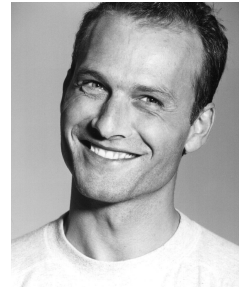


Falls der Pöhm-Letter unlesbar bei Ihnen angekommen ist, so schauen Sie ihn sich direkt auf der Homepage an unter <http://www.rhetorik-seminar.ch/powerletter-archiv/>

Pöhm-Letter Nr. 69 - April 2010



Liebe Leser,

hier ist er nun, der Pöhm-Letter April 2010. Wenn Sie ihn interessant finden, schicken Sie ihn bitte per E-Mail an Freunde weiter. Unter www.poehm.com kann sich jeder Interessierte eintragen.

- 1.) Rhetorische Mittel
- 2.) Kirchnaustritte
- 3.) Ich habe Verpflichtungen, ich kann nicht!
- 4.) Buchempfehlung: "Warum Heiraten glücklich macht" von Claudia Teibler
- 5.) Sieger: "Der regelmäßige Angriff"
- 6.) Sieger: "Die schlagfertige Geschichte"
- 7.) Pöhm-Seminare

1.) Rhetorische Mittel

Ich bin völlig abgekommen von der Ehrfurcht und Achtung vor wissenschaftlichen Ergebnissen. Da werden auf Sand gebaute Annahmen, mit scharfen Kriterien gemessen und das nennt man dann "wissenschaftlich bewiesen". Die Wissenschaft erforscht zum Beispiel, wann wir glücklich sind. Studierte Menschen, von denen selbst keiner glücklich ist, definieren dann die Kriterien für "Glück" und durch was diese Kriterien eintreten.

Als Ergebnis erfahren wir dann z.B. das *Ziele* glücklich machen. Aber die zugrunde liegenden Kriterien für das glücklich sein, sind ein wahllos definierter Haufen von Annahmen. Zum Beispiel welches Lebensalter wird erreicht, die Abwesenheit von Depressionen, das Aufeinanderbeißen der Zähne in der Nacht, wie oft sind die Hirnwellen zwischen 8 und 13 Hz, das Auftreten von mehr als 2,3 Milligramm von bestimmten Hormonen pro Liter Blut, wie oft gehen die Mundwinkel um mindestens 32% weiter nach oben u.s.w., u.s.w.

Die Kriterien hätten aber von jeder anderen Wissenschaftsgruppe *komplett* anders definiert werden können.

Ich wage die These: Wenn Sie mit der Anwendung dieser "wissenschaftlichen Ergebnisse" glücklich werden wollen, werden Sie's garantiert nicht.

Auch die Rhetorik ist wissenschaftlich erforscht.

Die Rhetorik wie Sie heute 2010 in Schulen und Universitäten geschult wird, ist eine sich selbst rechtfertigende Wissenschaft, von der ich nicht viel halte. Dort werden beispielsweise Duzende von römischen und griechischen rhetorischen Figuren vorgestellt, deren Wissen Studenten aber noch lange nicht zu guten Rhetorikern macht. Ich bin sogar überzeugt, dass wenn man so akademisch an die Rhetorik herangeht, sogar *verhindert* wird, dass man gute Reden hält.

Ich hatte eine Studentin in einem meiner Seminare, die im letzten Semester Rhetorik an der Universität Tübingen studiert hatte. (Der einzige Lehrstuhl für Rhetorik in Deutschland) Sie sagte mir: "Kein Einziger der Professoren ist rhetorisch gut, geschweige denn die Studenten. Im Studiengang Rhetorik an der Uni lernt man alles, außer gute Reden halten".

Meiner Ansicht nach gibt es nur zwei Rhetorische Figuren, die es in sich haben. Aber es gibt Unzählige, die man sich als intellektuelles Wissen zur Selbstbefriedigung aneignen kann, in der Illusion jetzt ein besserer Redner geworden zu sein.

Ich habe jetzt für Sie eine extra Seite "Rhetorische Figuren" online gestellt. Da sind die Zwei aufgeführt, die ich für gut halte und für alle diejenigen, die nur eine gute Note in Rhetorik haben wollen, auch die Restlichen zum nachlesen. [Rhetorische Figuren](#).

Für alle, die wirklich faszinierend reden wollen empfehle ich:

Zweitbeste Version: [Bestellen Sie das Buch "der Irrtum Powerpoint"](#).

Beste Version: [Melden Sie sich an zu meinem Seminar "Präsentieren als Infotainment"](#)

2.) Kirchenaustritte

Seit 1970 verlieren die Kirchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ständig Mitglieder. Jahr für Jahr für Jahr. Ich war verwundert, als ich die Statistik anschaute: In Deutschland waren 2009 immer noch 60,2% der Bevölkerung in der Kirche. Jedoch geht der Trend linear, unerbittlich, ohne ein einziges Ausnahme-Jahr nach unten.

In den letzten 10 Jahren reduzierte sich der Kirchenmitgliederanteil an der Bevölkerung um durchschnittlich 0,5% pro Jahr.

Lassen Sie uns mal die Kurve einfach linear weiter verfolgen:

Im Jahr 2030 sind unter 50% der Bevölkerung noch Kirchenmitglieder

Im Jahr 2079 sind nur noch 25% der Bevölkerung Kirchenmitglieder

Im Jahr 2109 sind nur noch 10% der Bevölkerung Kirchenmitglieder

Im Jahr 2130 ist die Kirche ein Verein, wo man mit dem Besen alle paar Monate ein leer stehendes Vereinshaus kehren muss. Keine Mitglieder mehr.

Der Papst hat letztes Jahr neue Sünden definiert wie z.B. Die Umweltverschmutzungs-Sünde, Drogenkonsum-Sünde und Genmanipulations-Sünde. Vielleicht sollte er jetzt eine neue Sünde definieren: Die Kirchenaustritts-Sünde!

www.kirchenaustritt.de

3.) Ich habe Verpflichtungen, ich kann nicht!

Ich höre oft von Menschen die Aussage:

Ich kann in diesem Leben nicht das tun, was ich gerne will, weil ich "Verpflichtungen habe".

Dass ist eine der vielen gut klingenden Erklärungen, die von der Gesellschaft mit Applaus quittiert wird. Das nützt Ihnen aber in Ihrem persönlichen Fortschritt nichts, wenn Sie nur Applaus von der Gesellschaft bekommen. Nehmen wir an, die Wahrheit wäre: Ich bin zu feige, ich habe einfach *Angst* es zu tun.

Die Aussage "Ich kann nicht, weil ich Verpflichtungen habe" klingt in den Ohren der Gesellschaft jedoch besser. Jetzt passiert folgendes: Wir wiederholen diesen besser klingenden Glaubenssatz, um besser da zustehen und verleugnen dabei, was wirklich in uns ist. Wenn es genügend Menschen so machen, wird es zum kollektiven Glauben – dem aber immer noch ein Irrtum zugrunde liegt. Zum Schluss bauen wir auf diesem Irrtum Handlungsanweisungen, moralische Gesetze und sogar echte Gesetze auf und wundern uns, dass die erhofften Änderungen nicht eintreten.

Es ist nichts Schlimmes daran, einen Schritt im Leben nicht zu tun, weil man Angst hat. Es ist das "was ist". Das ist weder gut noch schlecht, es "*ist*" einfach. Aber, wenn wir verleugnen, dass es so ist, können wir uns nicht weiter entwickeln.

Hier eine Frage, die Sie sich beantworten können, wenn Sie mal eine ruhige Minute haben:

Was würde mit Ihrer Verpflichtung passieren, wenn Sie morgen bei einem Unfall sterben würden... ?...

Sie können immer, Sie *wollen* nicht!

Wir können weder uns noch die Welt verändern, wenn wir uns darüber anlügen "was ist"!

Alles im Leben hat mit Allem zu tun. Auch die Schlagfertigkeit hat mehr mit Ihrem Leben zu tun, als Sie glauben. Ich mache es Ihnen im Seminar sichtbar.

[Anmeldung Seminar Schlagfertigkeit](#)

4.) Buchempfehlung: "Warum Heiraten glücklich macht" von Claudia Teibler

Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Verheiratete nicht nur glücklicher sind als Singles, sondern auch reicher und gesünder leben.

Das ist endlich mal wieder ein Buch, das die Welt von der schönen Seite sieht ohne oberflächlich zu sein.

Es ist ein Buch für glücklich Verliebte und romantisch veranlagte Heiratswillige. Man erfährt viel über Brauchtum, Hochzeitsgabe, Hochzeitstanz, Hochzeitstorte, Trauung, Ringe, Brautkleid, Polterabend, Hochzeitsfeier - über alles was VOR und NACH der Hochzeit interessant zu wissen ist; man kann nachlesen, welche Blumen im Hochzeitsstrauß was bedeuten oder welcher Wochentag für meine Hochzeit die "richtigen" Voraussetzungen schafft.

"Warum Heiraten glücklich macht" erzählt auf amüsante und informative Weise, was dieses Ereignis so einzigartig macht.

(Alles Zitate aus Amazon-Rezensionen)

Hier drei aktuelle Buchtitel übers Heiraten:

"Warum Heiraten glücklich macht"

[Bei Amazon Bestellen](#)

"Unser Hochzeitsplaner. Der Countdown zum Glück"

[Bei Amazon Bestellen](#)

"Schlüssel zum Glück: Von Liebe, Ehe und Schönheit"

[Bei Amazon Bestellen](#)

Mit diesen Glaubenssätzen haben mich meine Eltern groß gezogen, so hat man es mir im Religionsunterricht beigebracht, so wurde es mir von der Verwandtschaft dargestellt...

Wenn Sie auf eine Hochzeit gehen, ist die Hälfte aller Anwesenden schon mindestens einmal geschieden - und schauen Sie dort mal in die Gesichter derjenigen, die noch verheiratet sind, ob Ihnen da Glück entgegen strahlt?

Wann werden wir aufhören so zu tun, als ob wir blind wären?

Die Buchtitel geben uns ein Bild über die Wahrhaftigkeit der Gesellschaft, in der wir gerade leben.

Wir können weder uns noch die Welt verändern, wenn wir uns darüber anlügen "was ist"!

5.) **Sieger: "Der regelmäßige Angriff"**

Der Angriff aus dem letzten Pöhm-Letter:

„Wie geht’s?“

Die Siegerantwort von Florian Feige

Naja, also gestern war die Steuerfahndung da, weil meine Daten auf den angekauften Datensätzen auftauchen sind und hat alle Konten gepfändet, mein Vater ist vor zwei Wochen verstorben und meine pflegebedürftige Mutter ist bei uns eingezogen, meine Frau ist vom Freund unserer 15-jährigen Tochter schwanger, mein Junge hat die Scheune angezündet, die beim Zusammensturz unsere zwei Pkws zerstört hat und die Schwiegereltern ... - äh, interessiert Dich das alles wirklich oder wolltest Du einfach nur ein bißchen Smalltalk machen?

Die weiteren von mir ausgewählten Antworten finden Sie [hier](#)

Der neueste Angriff, auf den Sie uns eine Erwiderung schicken dürfen, lautet:

"Sie verstehen keinen Spaß!"

Schicken Sie Ihre Antwort an: [meine Antwort zum Angriff](#)

Der Gewinner erhält eine CD "Schlagfertigkeit mit Spaß" im Wert von 48.- CHF.

6.) **Sieger: "Die schlagfertige Geschichte"**

Wir prämiieren hier an dieser Stelle immer die besten, der uns geschilderten schlagfertigen Geschichten.

Die Siegergeschichte gewinnt eine Teilnahme am Seminar "Schlagfertig & erfolgreicher" im Wert von 860.- Euro. (Der Gewinn ist übertragbar)

Der Hauptpreis geht an: Shuman Ren-Klingelhoefler

Mein Freund Martin fuhr im Auto und sah auf der gegenüberliegenden Straßenseite einen Freund. Er hupte und winkte. Ein Motorradpolizist hielt ihn an und sagte: "Hupen in geschlossenen Ortschaften ohne Gefahrensituation ist verboten. Ich muss sie warnen. Sind Sie mit 10,- Euro einverstanden? " Mein Freund reichte ihm zähneknirschend einen Zwanzig-Euroschein. Der Polizist hatte kein passendes Wechselgeld und konnte nicht rausgeben. Da lächelte mein Freund ihn an und sagte "Stimmt so, dann hupe ich halt noch mal"

Die weiteren von mir ausgewählten Geschichten finden Sie [hier](#)

Wollen Sie sich am nächsten Wettbewerb mit einer tollen Geschichte beteiligen, [klicken Sie hier](#)
Zu gewinnen gibt´s einen [Seminar-gutschein](#) für das Seminar „Schlagfertig und erfolgreicher“ und 2 CD´s
"Schlagfertigkeit mit Spaß" im Wert von jeweils 33.- Euro

7.) Pöhm Seminare

Hier die nächsten Termine zum 2-Tages-Seminar "Presenting as Infotainment":

Do. – Fr. 07./ 08. Oktober 2010 in Zürich

During this unique power public speaking seminar, I will show you how to radiate charisma, how to use metaphors effectively and finally, how to trigger fascination. ["Presenting as Infotainment"](#)

Hier die nächsten Termine "Das Rhetorik-Event der Superlative":

Fr. – Sa. 19./20. November 2010 München

Reden vor über 100 Leuten. Reden auf einer Großbühne. 17 Reden in zwei Tagen.

Anmeldung [Das Rhetorik-Event der Superlative](#)

Hier die nächsten Termine zum 2-Tages-Seminar "Präsentieren als Infotainment":

Di. – Mi. 18./ 19. Mai 2010 Wien

Do. – Fr. 03./ 04. Juni 2010 Nürnberg

Do. – Fr. 26./ 27. August 2010 Zürich

Fr. – Sa. 01./ 02. Oktober 2010 Nürnberg

Wer zu mir ins normale zweitägige Rhetorikseminar kommt, dem garantiere ich, dass er wesentlich besser präsentiert als vorher. Wenn Sie schon länger mit dem Gedanken gespielt haben, Ihr öffentliches Auftreten mit mehr Entertainment anzureichern, wenn Sie Faszination statt Langeweile beim Reden auslösen wollen, dann melden Sie sich gleich hier zum Seminar: ["Präsentieren als Infotainment"](#) an.

Hier die nächsten Termine "Rhetorik Premium":

Mo. – Mi. 21. – 23. Juni 2010 Köln

Mo. – Mi. 20. – 22. September 2010 Frankfurt

Zwei-einhalb-Tage Intensivtraining: [Anmeldung "Rhetorik Premium"](#)

Hier die nächsten Termine "Schlagfertigkeit in Honorarverhandlungen"

Sa. 08. Mai 2010 München

Sa. 11. September 2010 München

Schauen Sie, was die Teilnehmer sagen: "Es war erstklassig", Reemt Meinders, Westoverlingen-Ihrhove.
„Das Seminar hat sich innerhalb von Wochen bezahlt gemacht.“ Joachim Bach, Immobiliengutachter
Wolfshagen. Honorare und Preis so verkaufen, dass eine Diskussion darüber erst gar nicht aufkommt.
Anmeldung [„Schlagfertigkeit in Honorarverhandlungen“](#)

Hier die nächsten Termine zum 1-Tages-Seminar "Schlagfertig & erfolgreicher":

Mo. 17. Mai 2010 Wien

Sa. 05. Juni 2010 Nürnberg

Mi. 25. August 2010 Zürich

Do. 30. September 2010 Nürnberg

Nie wieder sprachlos. Lernen Sie, direkt eine Antwort zu finden und nicht erst eine Stunde danach.

Anmeldung zum Seminar: ["Schlagfertig & erfolgreicher"](#)

Hier die nächsten Termine zum Zweitages-Seminar "Sicher und schlagfertig reagieren":

Do. – Fr. 24. – 25. Juni 2010 Köln

Do. – Fr. 23. – 24. September 210 Frankfurt

Statt einem Tag, zwei Tage Intensivtraining Schlagfertigkeit

Anmeldung zum Seminar: ["Sicher und schlagfertig reagieren"](#)

Hier die nächsten Termine zur "Trainerausbildung mit Lizenz":

Mo. – Fr. 18. Juni – 02. Juli 2010

Mo. – Fr. 13. – 17. Dezember 2010

Anmeldung zur Ausbildung: ["Trainerausbildung mit Lizenz"](#)

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und tun Sie auch, was Sie für richtig halten!

Matthias Pöhm

[Pöhm-Letter abonnieren](#)

[Pöhm-Letter weiterempfehlen](#)



[on Twitter](#)



[Werde ein Fan](#)

Wenn Sie Ihre E-Mailadresse wechseln und Sie wollen weiterhin den Letter erhalten, vergessen Sie nicht, uns Ihre neue E-Mailadresse mitzuteilen.

Wenn Sie unsere E-Mails nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte. Wir werden Sie dann sofort aus dem Verteiler nehmen. Wichtig! Bitte E-Mailadresse angeben, an die der Pöhm-Letter geschickt wurde!

poehm@poehm.com

Schlagfertige sind erfolgreicher!